

Steuerungsteam Agenda Alsergrund

Mittwoch, 6. November 2024, 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr

Agenda Projektraum Lichtental, Reznicekgasse 6, 1090 Wien

MEMO

Teilnehmende:

Vertreter*innen der Agenda- und Projektgruppen: Lena Dorner (AG Lichtental), Elisabeth Fiorioli (Agendagruppe Van-Swieten-Viertel), Martina Fleischer (Agendagruppe Van-Swieten-Viertel), Inge Hejda (Agendagruppe Freiraumkultur)

Vertreter*innen des Bezirks / Fraktionen: Saya Ahmad (Bezirksvorsteherin), Raimund Fichter-Wöb (Grüne), Momo Kreutz (Damma Was), Oliver Prenn (Neos), Eric Rubas (SPÖ), Christian Sapetschnig (SPÖ, BV-Stellvertreter), Volkmar Schneider (Neos)

Agenda Alsergrund: Herbert Bork, Katharina Kvasnicka, Andrea Mann (Projektleiterin Grätzllabor Alsergrund)

LA21 Wien: Pedram Dersch, Gerald Hofer (Grätzloase)

1. Begrüßung durch das Agenda Team

Herbert Bork (Agendateam) begrüßt als Moderator die Teilnehmenden und stellt die aktuelle Tagesordnung vor:

- Ausblick Agenda Alsergrund 2025 und Bericht aus der LA21 Wien
- Kurzbericht aus der Bezirksvorstehung zu „Agenda-relevanten“ Projekten und Themen
- Klimateam Alsergrund
- Agendaforum „Öffentlicher Raum“ im September
- Kurzberichte aus den Agendagruppen und Projektraum
- Allfälliges und Termine

2. Ausblick Agenda Alsergrund 2025 und Bericht aus der LA21 Wien

Informationen zur Programmphase 2025-2030: Grätzllabor der LA21

Das Vergabeverfahren wurde planmäßig vor den Sommerferien 2024 gestartet und konnte im November abgeschlossen werden. Der Programmtitel „Lokale Agenda 21 Plus Alsergrund“ wurde überarbeitet auf „Grätzllabor Alsergrund der LA 21“ sowie eine neue wienweite Visual Identity entwickelt. Die ausgewählte Arbeitsgemeinschaft besteht aus *die*mann Ingenieurbüro für Raumplanung* und *stadtland DI Sibylla Zech GmbH*, sowie der Subauftragnehmerin *komobile GmbH*. Die neue Programmphase startet im Jänner 2025. Das Jahresprogramm wird bis Ende Jänner im Detail in Zusammenarbeit mit dem Bezirk und dem Verein LA21 Wien ausgearbeitet und im ersten Treffen 2025 der Steuerungsgruppe vorgestellt.

Die künftige Projektleiterin Andrea Mann und Projektleitung Stellvertreterin Katharina Kvasnicka stellen das Team und einen Ausblick auf das Jahresprogramm für 2025 den Teilnehmenden der Steuerungsgruppe vor.



Das neue Grätzllabor-Team

- Andrea Mann (di*mann)
Projektleitung
- Katharina Kvasnicka (stadtland)
Projektleitung-Stellvertretung
- Lina Martin (stadtland)
- Tarek Diebäcker (die*mann)
- Hannes Schachner (die*mann)
- Dietlinde Oberklammer (komobile) – bis April 2025 in Bildungskarenz, wird durch Liette Clees (komobile) vertreten

Inhaltliche Mission 2025-2027

Wien realisiert und fördert die 15-Minuten-Stadt – mit kurzen Wegstrecken, lebendigen, gemischt genutzten Stadtteilen und einer Neuverteilung des öffentlichen Straßenraums zugunsten von aktiver Mobilität, Öffis und attraktiven Verweilmöglichkeiten.

Jahresprogramm 2025

Die **Aktivierung** zur inhaltlichen Mission startet unter dem Motto „Alles in der Nähe“ im Frühjahr mit unterschiedlichen räumlichen Schwerpunkten. Es wird Erkundungs-Spaziergänge gemeinsam mit lokalen Institutionen, Aktiven und interessierten Bürger*innen geben. Workshops zum Thema der 15-Minuten-Stadt sind mit den bestehenden Projektgruppen geplant. Die bestehenden Gruppen und deren Projekte werden weiter begleitet. Im ersten Jahr soll auch eine Zukunftswerkstatt zur Entwicklung von Projektideen stattfinden.

Das **Partizipative Gruppenbudget** wird es wieder geben und der Betrag im Topf wird auf 5.000 Euro erhöht. Die Entscheidung über das Budget wird weiter nach dem etablierten, basisdemokratischen Prinzip getroffen.

Das Grätzllabor-Team wird in einem Lokal im Bezirk zu bestimmten Zeiten und anlassbezogen **vor Ort sein**.

Die **Steuerungsgruppe** bekommt die zusätzliche Aufgabe über die Vergabe des Förderungstopfes der Stadt Wien (bis 50.000 Euro) für die Umsetzung von Grätzllabor-Projekten am Alsergrund zu entscheiden.

Die **neue Visual Identity** der Lokalen Agenda 21 Wien wird in der Kommunikation umgesetzt. Der Launch der neuen Homepage erfolgt im Jänner 2025.

Umsetzungsbeispiele (*Daten und Inhalte sind fiktiv!*):

ZUKUNFTSWERKSTATT

DI 16.09.24 | 17:00 UHR
PROJEKTRAUM ALSERGRUND
Reznicekgasse 6, 1090 Wien

Gemeinsam arbeiten wir
an deinen Ideen für die
15-Minuten-Stadt.

Bitte melde dich hier an:
hallo@gratzllabor-alserground.at



**GRÄTZL
LABOR** LA²¹
ALSERGRUND

Eine gemeinsame Initiative von




GRÄTZL LABOR

ALSERGRUND

ZEIG UNS DEIN GRÄTZL
IN 15 MINUTEN

MI 14.05.24 | 16:00 UHR
Treffpunkt Reznicekgasse 6
Kommt mit, gemeinsam entdecken
wir euer Grätzl!

**GRÄTZL
LABOR** LA²¹
ALSERGRUND



Dialogveranstaltung „Nachhaltig im Gespräch“

Nächste Dialogveranstaltung der Reihe "Nachhaltig im Gespräch: Visionen für die Zukunft" am **Di, 26.11.2024 von 18:00 – 20:30 Uhr im FLEXRaum** (Krakauer Str. 19, 1020 Wien). Diesmal mit dem Titel: „Stadtgrün in der Hand von Bürger*innen – Kleine Pflanzen, große Wirkung“. Wieder ein sehr konkretes Thema, weil hier wirklich viele Vorschläge und Anliegen kommen, die wir direkt in die gemeinsame Arbeit und in Gespräche mit der Stadt produktiv mitnehmen können.

Geplant sind spannende Kurzpulse aus der Praxis, eine vielfältige Gesprächsrunde und ein „Marktplatz der Ideen“ – eine Plattform zum Austausch, zur Beratung und für gemeinsames Planen. Absicht der Veranstaltung ist es, gemeinsam Ideen zu sammeln und starke Argumente für Mikrobegrünung zu entwickeln. Mit dabei sind u.a. Dietmar Baurecht (BV Rudolfsheim-Fünfhaus), Vertreter*innen der Stadt Wien (Umweltschutz und Stadtgärten), Bürger*inneninitiativen, die Landschaftsplanerin Martina Jauschneg und Ines Otter vom Projekt Wiener Klimahimmel (GrünStadtGrau).

Wir freuen uns, wenn ihr vorbeikommt und eure Anliegen und Visionen einbringt, um in den kommenden Jahren Mikrobegrünung in Wien auf ein neues Level zu heben! [Bitte um Anmeldung unter: NIG#4 - Stadtgrün in der Hand von Bürger*innen – Kleine Pflanzen, große Wirkung](#)

Aktionsprogramm Grätzloase – Saison 2025

3 Schwerpunkte:

- Grüne Parklets inkl. RONJA
- Junge Grätzl
- Grätzlleben

Einreichfristen:

- 16. Februar 2024 (alle Schwerpunkte)
- 16. März 2025 (nur Junge Grätzl und Grätzlleben)

Weitere Infos: graetzloase.at

Stadtgestaltungsspiel - Spieletester*innen gesucht!

Das Aktionsprogramm Grätzloase entwickelt ein interaktives Gesellschaftsspiel zum Thema Stadtgestaltung und sucht hierfür Probespieler*innen. Euch erwartet ein spannender Spieleabend, der zudem Raum für Austausch und Vernetzung bietet.

Mo., 18.11.2024, 16:30 – 18:00 Uhr

Open Innovation Factory (Lassallestraße 5/Ecke Joseph-Roth-Gasse, 1020)

Anmeldung bis 10.11.24 über info@graetzloase.at

Gerne kann diese Einladung auch mit Freund*innen, Netzwerken oder sonstigen Bekannten geteilt werden!

Wiener Demokratiejahr und Wiener Demokratiestrategie

Aufbauend auf einer Demokratie-Enquete 2023 und der Bewerbung Wiens als europäische Demokratiehauptstadt kam der politische Auftrag von Demokratiestadtrat Jürgen Czernohorszky eine Demokratiestrategie zu entwickeln und diese 2025 im Gemeinderat zu beschließen.

Ziele sind u.a. die verstärkte Bewusstseinsbildung, die Öffnung des Politischen- und Verwaltungshandelns, Stärkung der Zivilgesellschaft und des Zusammenlebens sowie der Ausbau aufsuchender Demokratiearbeit.

Die Entwicklung der Strategie läuft seit Anfang 2024. Bisher gab es Stakeholder-Workshops. Ab Herbst wird dialogorientiert und im Anschluss digital beteiligt wird.

Start der digitalen Beteiligung (Phase 3) ab 18. November bis 18. Dezember 2024:

<https://mitgestalten.wien.gv.at/de-DE/projects/demokratiestrategie/3>

Bring eigene Expertise ein!

Europäische Demokratiehauptstadt 2024/25

Wien hat nach Barcelona 2023/24 nach Entscheidung einer Bürger*innenjury als zweite Stadt den Titel europäische Demokratiehauptstadt erhalten, welche die gemeinnützige Organisation "European Capital of Democracy" vergibt. Zu diesem Anlass startet ab Mitte November 2024 das Demokratiejahr mit einem vielseitigen Programm, Projekten und Initiativen.

Ziel ist es, Demokratie in ihren Facetten für alle Wiener*innen erlebbar zu machen und Menschen aus ganz Europa zusammenzubringen zum Dialog über eine demokratische Zukunft Europas. Schwerpunkte sollen sein: Ausbau von Beteiligungsmöglichkeiten für Wiener*innen, Präsentation Wiener Pionierprojekte, innovative Veranstaltungsformate und der internationale Austausch.

Alle können das Demokratiejahr für Projekte und Aktionen 2025 im Hinterkopf behalten, nachdem sie speziell zur Mitwirkung und zur Vorstellung ihres Engagements und ihrer Anliegen aufgerufen sind.

3. Kurzbericht aus der Bezirksvorstehung zu „Agenda-relevanten“ Projekten und Themen

BV Saya Ahmad und BV-Stellvertreter Christian Sapetschnig stellt für die Agenda Alsergrund relevante Termine und Projekte im Bezirk vor:

- Simon-Denk-Gasse wurde fertiggestellt: Bäume, Flachwurzler und Radständer wurden nun auch ergänzt. Die Möbel kommen noch.
- Die Bauarbeiten für die Erweiterung des Lichtentalerparks sind abgeschlossen. Die Ausstattung und Bepflanzung folgen umgehend.
- Fertigstellung Schulvorplatz Hahngasse, die Bäume wurden – soweit das sicherheitstechnisch möglich war – gemeinsam mit den Schüler*innen gepflanzt.
- Nach dem Bürger*innen-Beteiligungsprozess liegen nun Entwürfe für die Neugestaltung des Julius-Tandler-Platzes vor. Ab 2025 wird der Platz begrünt und gekühlt. Zugleich wird die Radinfrastruktur in der Alserbachstraße und der Fuchsthallergasse ausgebaut und damit eine durchgängige Radverbindung vom Gürtel bis zum Donaukanal geschaffen.
- Die Wiener Linien schließen noch vor dem Winter einige Öffi-Sanierungen ab: Sanierung der Straßenbahngleise zwischen Schottentor und Lange Gasse; im Oktober und November Erneuerung der Gleise am Schlickplatz.
- Die technische Machbarkeit von Grüntrassen wird im Rahmen der Sanierungen geprüft und identifiziert.

4. Klimateam Alsergrund

Herbert Bork berichtet im Namen von stadtland (Auftragnehmer Umsetzung Klimateam) über die Fortschritte beim Wiener Klimateam am Alsergrund. Derzeit werden die eingegangenen Ideen sortiert und geclustert. Am Alsergrund sind rund 500 Vorschläge eingereicht worden (etwas weniger als in Meidling, mehr als in Rudolfsheim-Fünfhaus).

Alle eingebrachten Ideen für den Bezirk Alsergrund werden in einer **öffentlichen Ausstellung** präsentiert:

21. November 2024, 12:00 bis 17:00 Uhr,

22. und 25. November 2024, 9:00 bis 17:00 Uhr

Ort: Festsaal der Bezirksvorstehung, [9., Währinger Straße 43](#)

Bei der **Ideen-Werkstatt** wird gemeinsam mit den Teilnehmenden ein Vorschlag erarbeitet, an welchen Ideen und Ideen-Clustern in Phase 3 weitergearbeitet wird. [Online-Anmeldung](#)

22. November 2024, 17:00 bis 20:30 Uhr

Ort: Festsaal der Bezirksvorstehung, [9., Währinger Straße 43](#)

5. Agendaforum „Öffentlicher Raum“ im September 2024

Aufgrund des starken Regens wurde das Agendaforum mit der Langen Tafel der Ideen ins ASH Forum verlegt – danke für die Gastfreundschaft. Katrin Hagen von der TU Wien sprach über **„Taktisch mehr Grün“** und wie kreative temporäre Maßnahmen das Stadtbild nachhaltig verändern und den Weg für langfristige Projekte ebnen können. Politik, lokale Akteur*innen und Bewohner*innen brachten ihre Vorstellungen und Erfahrungen zu temporärem Grün im Straßenraum ein.



6. Kurzberichte aus den Gruppen

Projektraum Lichtental

Das „Bottom-Up-Grätzlzentrum“ der lokalen Agenda wird nach wie vor gut genutzt. Es gibt fast täglich Treffen und Veranstaltungen.

Bezirk, LA21 Wien und das Agenda/Grätzllabor Team haben sich zum Ziel gesetzt den Projektraum zu erhalten. Wiener Wohnen hat uns ein sehr entgegenkommendes Angebot gemacht. Derzeit werden die Details zu einem ordentlichen Mietvertrag ausgehandelt

Zukunft Nussdorfer Straße



Am 24.10.2024 fand ein Workshop zur barrierefreien und grünen Gestaltung der Binstiege statt. Die Teilnehmer*innen trafen sich im Ginger&Spice und besprachen als Grundlage die Idee der Architektin Regina Pizzanini aus dem Jahr 2008. Lina Martin hat die Gruppe von Philip Krassnitzer übernommen und unterstützt sie weiter bei der Umsetzung ihrer Ideen.

Zukunft Van-Swieten-Viertel

Im Juni verwandelte sich die Lackierergasse im Van-Swieten-Viertel in ein gemütliches Wohnzimmer. Organisiert von der Agenda Gruppe „Zukunft im Van-Swieten-Viertel“ bot das Straßen-Dinner den Bewohner*innen des Viertels eine besondere Gelegenheit, zusammenzukommen und einen gemütlichen Abend in Gemeinschaft zu genießen.

Als Gastgeber*in für das Agendaforum Öffentlicher Raum organisierte die Gruppe ein „Hauseingangs“-Fest bei Jazzmusik und Tapas. Die Veranstaltung bot den Bewohner*innen des Viertels eine hervorragende Gelegenheit, mit den eingeladenen Expert*innen des Agendaforums ins Gespräch zu kommen und sich zu vernetzen. Jetzt wird gemeinsam mit dem Bezirk erhoben, welche Potenziale und konkrete Möglichkeiten es für Begrünung und Verkehrsberuhigung im Grätzl gibt. Zudem stehen sie mit der GB* bezüglich der Umgestaltung des Frankhplatzes im Austausch.

Agendagruppe Lichtental

Die Gruppe war wieder mit einem Angebot beim Urbanize Festival „Power to the people“ vertreten. Am 10.10.2024 luden sie zu einem Lokalausgang in das Supergrätzl Lichtental und die umgestaltete Simon-Denk-Gasse ein. Derzeit entsteht ein grafisch ausgestalteter Plan der Vision des Supergrätzls, welcher aus dem Partizipativen Gruppenbudget finanziert wird.

Freiraumkultur

Das Projekt „Neue Freunde in der Nachbarschaft“ wurde im Herbst fortgesetzt und lädt alle zwei Wochen Nachbar*innen und neue Gesichter in den Projektraum ein. Das Angebot wird gut angenommen: Es kommen die unterschiedlichsten Menschen und freuen sich auf den niederschweligen und konsumfreien Begegnungsort.

Inge Hejda stellte im Oktober Kunstwerke aus der Serie „BIRD'S CAN(T) FLY“ aus und lud zu einer Vernissage in den Agenda Projektraum Lichtental ein.

Am 8. und 9. November 2024 fand auch wieder der Schenk- und Tauschmarkt für Festtagsschmuck statt.



LA21 PLUS
Lokale Agenda
ALSERGRUND

SCHENK- UND TAUSCHMARKT FÜR FESTTAGSSCHMUCK

Donnerstag, 7. November 2024, 16:00–19:00 Uhr und
Freitag, 8. November 2024, 16:00–19:00 Uhr
zu Gast bei „Neue Freunde in der Nachbarschaft“
Agenda Projektraum Lichtental (Reznicekgasse 6, 1090 Wien)

www.agendaalsergrund.at

Bild: CC-BY/Stephanie

SprachCafé

Das SprachCafé ist gut besucht und freut sich über ca. 25 Teilnehmende pro Treffen. Derzeit gibt es auch ausreichend deutschsprachige Moderator*innen. Auch die Termine für das nächste Jahr konnten schon mit der VHS fixiert werden: Wir bieten wie bewährt jeden zweiten Donnerstag 17:00-19:00 Uhr (ausgenommen Feiertage und Weihnachtsferien) das SprachCafé in der VHS an.

Wintersemester 2024/20205: 14.11., 28.11., 12.12., 9.1., 23.1., 6.2.

Sommersemester 2025: 20.02., 06.03., 20.03., 3.04., 17.04., 15.05., 12.06., 26.06.

Bewusst nachhaltig

Am 12. November 2024 fand in der VHS Alsergrund ein Vortrag zum Thema „Superblock Lichtental“ statt. Es referierte Max Hejda von der Agendagruppe Lichtental.

Klimaschutz am Alsergrund

Am 11. November 2024 hat sich die Gruppe den aktuellen Plan der Neugestaltung in der Wilhelm-Exner-Gasse in der Bezirksvorstehung angeschaut. Schon lange beschäftigt sich die Gruppe mit der Begrünung, der Belebung durch Fußgänger*innen und der Beruhigung des motorisierten Verkehrs in der Wilhelm-Exner-Gasse. Ein großartiges Projekt ist im Entstehen - die Wilhelm-Exner-Gasse bekommt Bäume! Die Gruppe freut sich sehr über die Fortschritte.

Verabschiedung der Agendagruppe HalliGali

Die Gruppe hat erfolgreich ihr Projekt zur Verkehrsberuhigung der Galileigasse abgeschlossen. Mit der größten Grätzloase Wiens – dem HalliGali Outdoorklassenzimmer schufen sie einen wertvollen Freiraum und Begegnungsort für die Schüler*innen und Eltern der Galileigasse wie auch für die gesamte Nachbarschaft. Die Galileigasse ist jetzt eine Fußgängerzone mit einer temporären Ausstattung, gestaltet im Rahmen einer TU-Lehrveranstaltung. In drei Jahren ist eine bleibende Neugestaltung der Gasse geplant.

Wir danken insbesondere Evi, Valeria und Martin für ihr weitreichendes Engagement und gratulieren zur gelungenen Umsetzung des Projektes. Die Aktiven wurden herzlich eingeladen neue Ideen und Projekte im Rahmen der Agenda Alsergrund zu entwickeln und umzusetzen.



7. Allfälliges (Nachtrag)

FYI – Das Regionalforum vom 8. und 9. Bezirk wird in Zukunft getrennt abgehalten. Das Treffen in der Josefstadt wird voraussichtlich vom Grätzlabor organisiert und am Alsergrund bleibt es wie gewohnt. Herzlichen Dank für diese großartige Möglichkeit zur Vernetzung.

Steuerungsgruppentermine 2025

1. 27. Februar 2025 von 18 bis 19:30 Uhr
2. 22. Mai 2025 von 18 bis 19:30 Uhr
3. 11. September 2025 von 18 bis 19:30 Uhr
4. 12. November 2025 von 18 bis 19:30 Uhr